

Synopse

Änderung der Verordnung des Grossen Rates über die Besoldung des Staatspersonals (Besoldungsverordnung; BesVO): Einführung ass. StA, Besoldungsanpassungen VGer, StA und Polizei

Von diesem Geschäft tangierte Erlasse (RB Nummern)

Neu: –
Geändert: **177.22**
Aufgehoben: –

Geltendes Recht	Fassung der vorberatenden Kommission (24/GE 3/20)
	Änderung der Verordnung des Grossen Rates über die Besoldung des Staatspersonals ((Besoldungsverordnung; BesVO))
	I.
	Der Erlass RB 177.22 (Verordnung des Grossen Rates über die Besoldung des Staatspersonals [Besoldungsverordnung; BesVO] vom 18. November 1998) (Stand 1. Januar 2023) wird wie folgt geändert:
<p>§ 33 Kantonale Gerichte</p> <p>¹ Es beziehen als Grundbesoldung in Prozenten des Maximums der obersten Besoldungsklasse:</p> <ol style="list-style-type: none">1. die Präsidentin oder der Präsident des Obergerichtes 115 %2. die Vizepräsidentin oder der Vizepräsident des Obergerichtes 110 %3. die übrigen Mitglieder des Obergerichtes 105 %4. ...5. die Präsidentin oder der Präsident des Verwaltungsgerichtes 115 %6. die Vizepräsidentin oder der Vizepräsident des Verwaltungsgerichtes 110 %	<ol style="list-style-type: none">2. die Vizepräsidentin<u>Vizepräsidentinnen</u> oder der Vizepräsident<u>die Vizepräsidenten</u> des Obergerichtes 110 %

Geltendes Recht	Fassung der vorberatenden Kommission (24/GE 3/20)
7. die übrigen Mitglieder des Verwaltungsgerichtes (Anstellungsgrad 35 % bis 60 %) 100 %	7. die übrigen Mitglieder des Verwaltungsgerichtes (Anstellungsgrad 35 % bis 60 %) <u>100</u> 105 %
Anhänge	
1 Einreichungsplan gemäss § 7 Abs. 1	1 Einreichungsplan gemäss § 7 Abs. 1 (<i>geändert</i>)
	II.
	<i>(keine Änderungen bisherigen Rechts)</i>
	III.
	<i>(keine Aufhebungen bisherigen Rechts)</i>
	IV.
	Diese Änderung tritt auf einen vom Regierungsrat zu bestimmenden Zeitpunkt in Kraft.